

**Protokoll über die FeuerA - 2/2021-2026. Sitzung des Feuerschutz- und
Rettungswesenausschusses
am 24.11.2022 von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in Harpstedt, Hotel "Zur Wasserburg"**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Gerke, André	stellvertr. Vorsitzende/r	19:00	20:00	
Bokelmann, Horst	Mitglied	19:00	20:00	
Brinkmann, Petra	Mitglied	19:00	20:00	
Huntemann, Regina	Mitglied	19:00	20:00	
Lehmkuhl, Hans-Hermann	Mitglied	19:00	20:00	
Pleus, Stefan	Mitglied	19:00	20:00	
Rohde, Götz	Mitglied	19:00	20:00	
Schröder, Carsten	Mitglied	19:00	20:00	
Siemers, Arne	Mitglied	19:00	20:00	
Stark, Klaus	Mitglied	19:00	20:00	
Beneke, Carsten	stv. Mitglied	19:00	20:00	f. RM Meyer
Masemann, Edda	Protokollführer/in	19:00	20:00	
Nagel, Yves	Verwaltung	19:00	20:00	
Sparkuhl, Nico	Gast	19:00	20:00	Gemeindebrandmeister

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 03.03.2022
2.	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
3.	Einwohnerfragestunde
4.	Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes hier: Antrag von Gemeindebrandmeister Sparkuhl vom 25.10.2022
5.	Haushalt 2023 hier: Beratung der Haushaltsansätze im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses
6.	Anfragen und Anregungen
7.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1.	Eröffnung der Sitzung
-----------	------------------------------

Stellv. AV Gerke eröffnet die 2. Sitzung des Feuerschutz- und Rettungswesenausschusses.

1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
-------------	---

Stellv. AV Gerke stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit fest.

1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-------------	--

Stellv. AV Gerke stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3.	Feststellung der Tagesordnung
-------------	--------------------------------------

Einstimmig wird die Tagesordnung festgestellt.

1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 03.03.2022
-------------	--

Das Protokoll vom 03.03.2022 wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

2.	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
-----------	---

-/-

3.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

Von einem Bürger wird die Beschaffung von Sirenen für den Katastrophenschutz angesprochen.

4.	Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes hier: Antrag von Gemeindebrandmeister Sparkuhl vom 25.10.2022 BV SG 63/2022
-----------	--

Einleitend wird von Gemeindebrandmeister Sparkuhl der von ihm gestellte Antrag vom 25.10.2022 erläutert.

RM Schröder bittet um Auskunft, ob die Ergebnisse aus dem Feuerwehrbedarfsplan verbindlich durchzuführen bzw. umzusetzen sind.

Gemeindebrandmeister Sparkuhl erklärt, dass keine verpflichtende Umsetzung der Ergebnisse besteht.

Von RM Siemers wird auf die Einhaltung der Hilfsfristen hingewiesen, die vermutlich durch den Feuerwehrbedarfsplan definiert werden.

Aus Sicht von RM Pleus sollten, wenn ein Plan erstellt wird, dann auch die entsprechenden Maßnahmen umgesetzt werden.

Dieser Ansicht schließt sich RM Rohde an. Aus seiner Sicht ist die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes und die daraus folgende Umsetzung der Ergebnisse sinnvoll.

Von RM Stark wird auf den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Bassum hingewiesen, der eine Geltungsdauer von 10 Jahren hat. Um Planungssicherheit zu haben, spricht RM Stark sich ebenfalls für die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes aus.

Aus Sicht von RM Bokelmann werden die Ergebnisse aus dem Feuerwehrbedarfsplan nicht unvorhergesehen sein. Für die RM besteht aber die Möglichkeit viele Informationen aus dem Plan herauszulesen, um sich einen Überblick zu verschaffen.

Einstimmig fasst der Feuerschutz- und Rettungswesenausschuss folgende Beschlussempfehlung für den SGA:

**Die Samtgemeinde Harpstedt beauftragt ein unabhängiges Planungsbüro mit der Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes.
Hierfür werden Mittel in Höhe von 15.000 € in den Haushalt 2023 eingestellt.**

5. Haushalt 2023

hier: Beratung der Haushaltsansätze im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses BV SG 60/2022
--

Von FBL Masemann werden die Ansätze zum Produkt Brandschutz vorgestellt.

RM Pleus weist auf den Antrag der CDU-Fraktion aus 2019 auf Erstellung einer neuen Feuerwehrgebührensatzung hin. Er hält es für dringend erforderlich, dass die Satzung mit Gebührenkalkulation erstellt wird, um höhere Einnahmen zu erzielen. Er sieht die angemessene Abrechnung der Einsätze aber auch als Würdigung für die Arbeit der KameradenInnen der Feuerwehr.

Hierzu erklärt SGBM Nagel, dass aktuell geplant ist, die Kalkulation durch ein externes Büro erstellen zu lassen. Er weist darauf hin, dass die Gebührensätze verschiedener Gemeinden nicht ohne weiteres vergleichbar sind. Größere (und teurere) Fahrzeuge ziehen automatisch auch höhere Gebührensätze nach sich, Ebenso wirken sich hohe Lohnkostenerstattungen der Arbeitgeber von FeuerwehrkameradInnen auf die Gebührensätze aus. Das Problem ist bekannt, deshalb ist geplant, die Gebührenkalkulation im nächsten Jahr auf den Weg zu bringen.

Anschließend werden von FBL Masemann die investiven Maßnahmen, die diesem Ausschuss zugeordnet sind, erläutert.

Sie bittet die Gesamtinvestitionssumme Beschaffung Fahrzeug FF Harpstedt in Spalte 2 auf 400.000 € zu korrigieren und bei dem gleichen Ansatz in Spalte 3 den Ansatz von 200.000 € aufzunehmen.

Anschließend lässt stellv. AV Gerke über die Beschlussempfehlung der Verwaltung abstimmen:

Einstimmig fasst der Feuerschutz- und Rettungswesenausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Den Ansätzen wird mit dieser Änderung bei den investiven Maßnahmen zugestimmt.

6. Anfragen und Anregungen

6.1 Von RM Rohde werden die durch den Landeshaushalt in Aussicht gestellten erhöhten Haushaltsmittel angesprochen.

Hierzu entgegnet SGBM Nagel, dass mit max. 200.000 € zusätzlich zu rechnen ist.

6.2 Stellv. AV Gerke gibt die Anregung des AV Sönke Meyer weiter, dass sich die RM durch Bereisung einen Überblick über die Feuerwehrrhäuser verschaffen.

Hierzu entgegnet RM Bokelmann, dass in der Vergangenheit bei dem entsprechenden Angebot der Feuerwehren häufig eine geringe Resonanz der RM vorhanden war.

Eine Bereisung der Feuerwehrrhäuser wird im März 2023 vorgesehen.

7. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erklärt, dass es gut ist, wenn die Einsätze der Feuerwehren teurer werden, weil dann

der Anreiz größer ist, die Brandmeldeanlagen regelmäßig warten zu lassen.

Stv. AV Gerke schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Harpstedt, 14.12.2022

(Yves Nagel)
Samtgemeindebürgermeister

(Andre Gerke)
Stv. Ausschussvorsitzender

(Edda Masemann)
Protokollführerin